

Bundesnotbremse - bez. auf SCHULE

Beitrag von „Kris24“ vom 27. April 2021 16:38

Zitat von Prusseliese

Vielleicht wisst ihr das ja  Ich finde dazu nichts:

Unsere Stadt liegt mittlerweile bei einer Inzidenz von 350 (Tendenz weiter steigend), die beiden direkt anliegenden Nachbarstädte kommen jeweils auf 300 und sogar 450!

Im Landkreis gibt es aber viele weitere (kleine, ländlich gelegene) Städte, die durch wenige Fälle die Gesamtinzidenz wieder runterziehen (auf insgesamt ca.138). Bedeutet das jetzt tatsächlich, dass wir die Notbremse nie ziehen können, so lange die umliegenden Gemeinden die Kreisinzidenz insgesamt unter 165 halten - egal, wie hoch die einzelnen Städte kommen? Oder gibt es auch eine Regelung, dass Kommunen mit sehr hoher Inzidenz in den Distanzunterricht gehen können, auch wenn die Landkreisinzidenz dafür eigentlich nicht hoch genug ist? 

Ja, so ist es, nur die Zahlen des Landkreises zählen. Meine Stadt ist seit 2 Monaten über 200 (bis 400), der Landkreis war fast immer unter 150. Aber jetzt verteilt es sich doch. (Die meisten kennen, wenn überhaupt, nur die Zahlen des Landkreises. Das andere musste man selbst ausrechnen (war problemlos möglich, weil alle Einzeldaten veröffentlicht werden)).